


Ein Tiroler wollte jagen

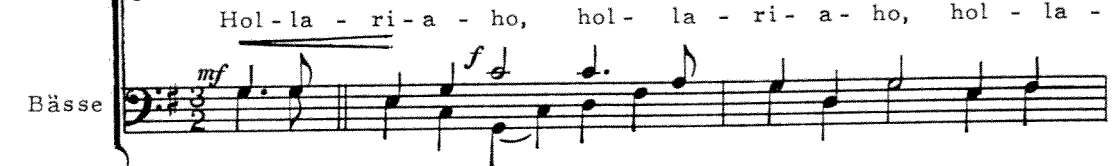
VOLKSLIED

Satz: Heinrich Geiger

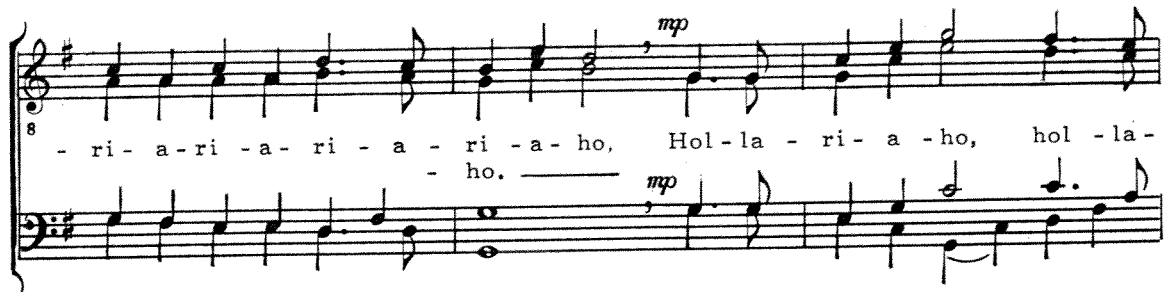
Tenöre



Bässe



Hol-la - ri-a - ho, hol-la - ri-a - ho, hol-la -



- ri-a-ri-a-ri-a-ri-a-ho, Hol-la - ri-a - ho, hol-la -
- ho.



- ri-a - ho, hol-la - ri-a - ri-a - ri-a -

mf



1. Ein Ti - ro - ler woll - te ja - gen ei - nen
2. Und der Gem - sen - jä - ger wol - te zu des
- ho! 3. Mei - ne Mut - ter wills nicht ha - ben, dass ich
4. Sitzt ein Mäd - lein in der Kam - mer, wei - net,

2. *p* denn nun heisst es schei - den.
 schei - den,

2. denn nun heisst es schei - den.

2. *pp* Ach, wie oft hab ich's be -
 2. denn nun heisst es schei - den. *pp* Oft hab ich's be -

2. *p* dacht, Tag und Nacht, *fp* Tag und Nacht, al - le kann ich
 2. dacht, Tag und Nacht, Tag und Nacht,

2. lei - den. *mf* Al - le?
 al - le kann ich lei - den.
 al - le kann ich lei - den.

120

Nein, es bleibt da - bei; *mf* höchstens zwei - e o - der drei!
 D.C. al